

Die Ärzte machen Pause: Zukunft der Berliner Punkrock-Legenden ungewiss

Die Ärzte legen nach einem Konzert-Marathon eine Pause ein. Zukunftspläne bleiben unklar, Solo-Projekte im Fokus.

Die aus Berlin stammende Punkrockband Die Ärzte hat sich entschieden, eine Pause einzulegen, was bei den Fans gleichermaßen Überraschung und Bedauern auslöst. Nach drei intensiven Jahren, in denen die Band ununterbrochen auf Tour war und drei Alben veröffentlicht hat, verkündet Schlagzeuger Bela B (61) in der ARD-Podcast-Serie «Diese eine Liebe», dass eine Verschnaufpause notwendig ist. «Jetzt muss mal kurz Luft geschnappt werden», äußert er sich zur aktuellen Situation. Dies ist ein offenes Signal, dass die Musiker einen Moment für sich selbst brauchen.

Bei einem grandiosen Konzertwochenende im Tempelhofer Feld, wo die Band durchschnittlich vor 150.000 begeisterten Fans spielte und jedes Mal drei Stunden rockte, war die Energie für alle spürbar. Für Gitarrist Farin Urlaub (60) bedeutet die bevorstehende Pause auch die Möglichkeit, neue Reisen zu planen: «Ich möchte nächstes Jahr ganz ausführlich verreisen – ökologisch übrigens. Mit dem Fahrrad und zu Fuß», erläutert er in einem Interview mit radioeins-Moderator Marco Seiffert.

Zukunftspläne oder nur eine Verschnaufpause?

Ein zentrales Thema, das die Fans beschäftigt, sind die zukünftigen Pläne der Band. Diese bleiben vage und unklar. Bassist Rodrigo Gonzalez (56) gibt sich geheimnisvoll und

antwortet auf die Frage, ob Die Ärzte weiterhin aktiv sein werden: «Das werd' ich Dir auf keinen Fall verraten!» Damit schürt er die Spekulationen über die Band-und deren Zukunft. Farin Urlaub äußert sich etwas optimistischer: «Wir gucken mal, wie die Konzerte sind. Und wenn wir uns danach noch mögen, wird's die Band wahrscheinlich weiterhin geben». Doch in der Luft schwebt ein großes Fragezeichen über den kommenden Monaten.

Die Entscheidung für eine Pause ist nicht neu für die selbsternannte «Beste Band der Welt». 2019 gab es bereits Gerüchte um eine mögliche Auflösung, als sie ein rätselhaftes Spiel auf ihrer Website ins Leben riefen, das die Fans in eine gewisse Aufregung versetzte. Diese Verschnaufpause könnte für die Musiker die Gelegenheit sein, ihre Solo-Projekte und individuellen Richtung zu erkunden. Alle drei Bandmitglieder sind bereits seit Langem in unterschiedlichen musikalischen Projekten aktiv.

Die Geschichte der Ärzte ist geprägt von Höhen und Tiefen. Gegründet 1982 während der «Neuen Deutschen Welle» in Westberlin, erlebte die Gruppe 1988 eine vorübergehende Auflösung, doch 1993: das Comeback! Mit Rodrigo Gonzalez an Bord feierte die Band weiterhin Erfolge und ihre Konzerte sind bekannt dafür, dass sie innerhalb kürzester Zeit ausverkauft sind. Das Band-Dasein ist oft unberechenbar, und die Zeit wird zeigen, wohin es die Ärzte während ihrer Verschnaufpause führen wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de